

SE	Einführung in die Politikwissenschaft und Arbeitstechniken	
Veranstalter	Christina Griessler, Melani Barlai	
Zeit	Do. 11.15-12.45	
Ort	HS1	
Sprechstunde	Christina Griessler: nach Vereinbarung; Melani Barlai: nach Vereinbarung	
Inhalt und Ziele		
<p>Kursbeschreibung: Die Veranstaltung gibt eine Einführung in die Politikwissenschaft: Dabei stehen insbesondere der Bereich Politische Systeme und die Methoden und Arbeitstechniken der Politikwissenschaft im Mittelpunkt.</p>		
<p>Ziele: Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Politikwissenschaft ein. In erster Linie geht es darum, zentrale Begriffe der Politikwissenschaft zu klären sowie einen Überblick über Methoden und Erklärungsansätze in den verschiedenen Forschungsfeldern des Faches zu erlangen. Im ersten Teil werden insbesondere Typologien und Erklärungsansätze zur vergleichenden Analyse politischer Systeme behandelt.</p>		
Kursraster		
KW	Thema	Literatur
38.	Einführung und Überblick über das Programm der Vorlesung Was ist Politikwissenschaft? Die Entwicklung der modernen Politikwissenschaft in Deutschland und Österreich.	<p>Autokratie/Demokratie: Lauth, Hans-Joachim: Regimetypen: Totalitarismus-Autoritarismus-Demokratie, in: Ders. (Hrsg.): Vergleichende Regierungslehre, 3. Aufl. München 2006, S. 91-112.</p>
39.	Disziplinen der Politikwissenschaft: Vergleichende Regierungslehre. Die politikwissenschaftliche Frage entlang den Politikbegriffen	
40.	Herrschaftstypen: Demokratie und Autokratie	<p>Gewaltenteilung: Böhret, Carl/Jann, Werner/Kronewett, Eva: Innenpolitik und politische Theorie. Ein Studienbuch, 3. Aufl., Opladen 1988, S. 1-12. Hübner, Emil: Parlament und Regierung in der Bundesrepublik Deutschland, 2 Aufl., München 2000, S. 13-29.</p>
41.	Gewaltenteilung und Regierungssystemtypen (parlamentarische, präsidentielle, semipräsidentielle und direktorale Systeme)	
42.	Konkurrenzdemokratie und Konkordanzdemokratie	<p>Konkurrenz- und Konkordanzdemokratie: Naßmacher, Hiltrud: Politikwissenschaft. Eine Einführung in Problem und Methoden, 3. Aufl., München/Wien 1998, S. 99-114.</p>

43.	Wahlen und Wahlsysteme	<p>Partizipation:</p> <p>Naßmacher, Hiltrud: Politikwissenschaft. Eine Einführung in Problem und Methoden, 3. Aufl., München/Wien 1998, S.23-29.</p> <p>Schmidt, Manfred D.: Demokratietheorien. Eine Einführung, 3. Aufl., Wiesbaden 2006, S. 355-375.</p> <p>Wahlen und Wahlsysteme:</p> <p>Nohlen Dieter: Wahlen und Wahlsysteme, in: Hans-Joachim Lauth (Hrsg.): Vergleichende Regierungslehre, 3. Aufl., München 2006, S. 202-228.</p> <p>Parteien und Parteiensysteme:</p> <p>Winkler, Jürgen R.: Parteien und Parteiensysteme, in: Hans-Joachim Lauth (Hrsg.): Vergleichende Regierungslehre, 3. Aufl., München 2006, S. 181-201.</p> <p>Politische Kultur:</p> <p>Sontheimer, Kurt/Bleek, Wilhelm: Grundzüge des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland, München, Zürich 1997. S. 177-198.</p> <p>Oscar W. Gabriel: Politische Kultur aus der Sicht der empirischen Sozialforschung, in: Oskar Niedermayer, (Hrsg.): Politische Kultur in Ost- und Westdeutschland. Berlin 1994., S. 22-42.</p> <p>Almond, Gabriel A. /Verba, Sydney: The Civic Culture. Political Attitudes and Democracy in Five Nations, New York 1963.</p> <p>Weitere Literatur:</p> <p>Ismayer Wolfgang (Hrsg.): Die politischen Systeme Osteuropas, 3. Aufl., Wiesbaden 2010.</p> <p>Ismayer Wolfgang (Hrsg.): Die politischen Systeme Westeuropas, 4. Aufl., Wiesbaden 2009.</p>
44.	Allerheiligen	
45.	Parteien und Parteiensysteme	
46.	Fällt aus	
47.	Partizipation, direktdemokratische Beteiligungsformen	
48.	Politische Kultur	
49.	Brüssel- Exkursion/Mazedonien-Exkursion	
50.	Planspiel	
51.	Zusammenfassung und Abschlussdiskussion	

Bewertung

Prüfungsform: Regelmäßige und aktive Teilnahme + Klausur